

# Inhalt

<b>Vorwort zur 2. Auflage</b> .....	9
<b>Zum Verständnis</b> .....	11
<i>Karl-Kosef Kuschel</i>	
<b>1. Schuld als Thema der Gegenwartsliteratur</b> .....	13
1.1 Wegmarken.....	13
1.1.1 Dostojewskij und das Problem der Allschuld .....	13
1.1.2 Kafka und die Situation der Urschuld .....	15
1.1.3 Camus und das Richter-Büßer-Syndrom .....	16
1.2 Die Zäsur: Die Katastrophe des Zweiten Weltkriegs.....	20
1.2.1 Christliche Schuldbewältigung: R. Schneider .....	20
1.2.2 Ein apokalyptisches Jahrzehnt .....	22
1.3 Max Frisch und die Doppelgesichtigkeit des homo faber .....	23
1.3.1 Ein Mann in der Falle seiner Biographie .....	23
1.3.2 Die offene Schere der Schuld .....	26
1.3.3 Schuld als Unfähigkeit, zu sich selbst zu kommen .....	27
1.3.4 Schuld im Interesse der Zeitkritik.....	28
1.4 Wie schuldlos in einer Zeit des Verbrechens? Politik und Schuld.....	30
1.4.1 Wider die Schuldverleugnung.....	30
1.4.2 Schuld als Gegenschuld: E. Fried.....	32
1.4.3 Schuld so allgemein wie eine Sonnenfinsternis: S. Lenz .....	33
1.4.4 Zur Dialektik von Schuldhaftigkeit und Schuldlosigkeit: W. Schnurre.....	35
1.5 Die Arbeit des Teufels getan: Schuld und Wissenschaft .....	38
1.5.1 Die Erbsünde der modernen Wissenschaft: Brechts »Galilei«.....	38
1.5.2 »Wir haben die Sünde kennengelernt«: Kipphardts »Oppenheimer« .....	42
1.5.3 Das Wissen zurücknehmen? Dürrenmatts »Physiker«.....	45
1.5.4 Medizin im Zwielicht: Hochhuts »Ärztinnen« .....	48
1.5.5 Notwendiges Gespräch über Bäume .....	50
1.5.6 Schuld als Herrschaftspraxis.....	52

1.6	Wider die Komplizenschaft mit der Lebensverfälschung .....	54
1.6.1	»Dabeisein ohne Dasein«. N. Borns »Die Fälschung« .....	54
1.6.2	Die Unschuld der Geschlechter: Max Frischs »Blaubart« .....	55
1.6.3	Schuld als Unfähigkeit zur Selbstannahme: F. Zorns »Mars« .....	56
1.7	Die Schuldgeschichte von Gott und Mensch.....	59
1.7.1	Die Schuld Gottes? H. Langes »Selbstverbrennung« .....	59
1.7.2	Gott die Schuld vergeben? .....	60
1.8	Literatur als Widerstand gegen Auflösung und Verleugnung der Schuld.....	61
1.8.1	Wider die Vergleichgültigung der Schuld .....	61
1.8.2	Schuld im Interesse der Veränderung .....	63
1.8.3	Jenseits von Moralismus und Schuldvergessenheit .....	63
<i>Urs Baumann</i>		
<b>2.</b>	<b>Schuldbewältigung als Problem der Theologie.....</b>	<b>67</b>
2.1	Dimensionen der Schuld .....	68
2.1.1	Die soziale Dimension .....	68
2.1.2	Die geschichtliche Dimension .....	69
2.1.3	Die strukturelle Dimension .....	70
2.1.4	Die ökologische Dimension.....	71
2.1.5	Die Dimension des inneren Abgrunds .....	73
2.1.6	Die psychologische Dimension .....	74
2.2	Gott und die Sünder. Vergebung als Befreiung zur Zukunft .....	76
2.2.1	Gott hat den Menschen gut aber schwach geschaffen – Der Realitätssinn des Alten Testaments.....	77
2.2.1.1	Begriffe der Schuld im Alten Testament.....	77
2.2.1.2	Die Geschichte von der Sünde des Menschen und der Barmherzigkeit Gottes (Gn 3,1–24) .....	79
2.2.1.3	Schuld und Strafe und die Frage nach Gottes Gerechtigkeit .....	84
2.2.2	Hoffnung der Sünder.....	86
2.2.2.1	Jesus .....	86
2.2.2.2	Die Macht der Sünde und die Übermacht der Versöhnung .....	89
2.3	In Sünden gezeugt?.....	92
2.3.1	Kirchliche Erbsündenlehre .....	93
2.3.2	Heutige Erklärungsversuche.....	98

2.3.2.1	Rudolf Bultmann: Sünde als geschichtliche Wirklichkeit.....	98
2.3.2.2	Paul Tillich: Sünde als Entfremdung .....	101
2.3.2.3	Pierre Teilhard de Chardin: Sünde und Evolution .....	102
2.3.2.4	Piet Schoonenberg: Die Sünde der Welt.....	105
2.3.3	Schuld ist nicht Schicksal .....	107
2.4	Christliche Praxis der Vergebung heute.....	108
2.4.1	Sündenvergebung in der Geschichte des Christentums.....	109
2.4.1.1	Hat Jesus Sünden vergeben? .....	110
2.4.1.2	Sündenvergebung in der neutestamentlichen Gemeinde und in der Praxis der Kirche .....	112
2.4.2	Vergabung an der Wende zum dritten Jahrtausend.....	117
2.4.2.1	Ist Versöhnung überhaupt noch möglich? .....	118
2.4.2.2	Zum Verhältnis psychologischer und religiös-pastoraler ›Schuldtherapie‹ .....	121
2.4.3	Kirchliche Bußpraxis heute .....	126

*Urs Baumann*

<b>3.</b>	<b>Zwischen Sündenmystik und Schuldverdrängung .....</b>	<b>129</b>
3.1	Schuld als Herrschaftsinstrument?! .....	130
3.1.1	Schuld und »Überich« .....	131
3.1.2	Keine Verdrängung »realer Schuld«!.....	136
3.1.3	Wie mit der Schuldfrage umgehen? .....	137
3.2	Weder Sündenmystik noch Schuldverdrängung!.....	138
3.2.1	Einwände .....	138
3.2.2	Annäherungen .....	141

*Karl-Kosef Kuschel & Urs Baumann*

<b>4.</b>	<b>Literarische – Theologische Thesen zu Schuld und Vergebung.....</b>	<b>145</b>
4.1	Zur Literatur .....	145
4.2	Zum Verhältnis Theologie – Literatur .....	146
4.3	Zur Theologie .....	147
	<b>Die Autoren.....</b>	<b>151</b>
	<b>Publikationen dieser Reihe .....</b>	<b>153</b>